



Produktinformation zum Handbuch

Ausgabe 12.2004

- **Automatisierungssystem S7-300; Baugruppendaten, ab Ausgabe 02/2004 (A5E00105504)**
 - **Dezentrales Peripheriegerät ET 200M Signalbaugruppen für die Prozessautomatisierung, ab Ausgabe 10/2004 (A5E00085261)**
 - **Automatisierungssysteme S7-300, ET 200M, Ex-Peripheriebaugruppen ab Ausgabe 08/2003 (A5E00172006)**
-

Einleitung

Parametrierbare Signalbaugruppen der S7-300 Produktfamilie sind, soweit sie in dieser Produktinformation aufgeführt sind, im RUN der CPU mit STEP7 in *HW-Konfig* online umparametrierbar.

D.h. die Baugruppenparameter können geändert werden, ohne die CPU in Stopp schalten zu müssen und ohne dabei andere Baugruppen zu beeinflussen.

Für die Nutzung dieser Funktion gelten folgende Voraussetzungen:

- STEP7 ab Version 5.2
- Dezentraler Einsatz der beschriebenen S7-300-Baugruppen im Automatisierungssystem S7-400 (CPUs ab V3.1 bzw. CP 443-5 extended ab V5.0).
- Einsatz der ET 200M mit IM 153-2 ab 6ES7153-2BA00-0XB0 oder 6ES7153-2BB00-0XB0.
- Einsatz der IM 157 ab 6ES7157-0AA82-0XA00.

Eine ausführliche Beschreibung der Voraussetzungen und Funktionsweise finden Sie im Handbuch *Anlagenänderungen im laufenden Betrieb mittels CiR* (siehe im Internet <http://www.siemens.com/automation/service&support> unter der Beitrags-ID: 14044916).

Bedienschritte beim Umparametrieren im RUN

Berücksichtigen Sie die im oben genannten Handbuch aufgeführten Bedienschritte beim Umparametrieren.

Beachten Sie dabei die in der Tabelle beschriebenen Besonderheiten bestimmter Baugruppen.

Beispiel 1:

Bei Umstellung eines Messbereichs bei Baugruppen müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

1. Ändern Sie das Anwenderprogramm so, dass der umzuparametrierende Kanal nicht mehr ausgewertet wird und laden Sie es in die CPU.
2. Stellen Sie in HW-Konfig den Messbereich der Baugruppe um und laden die geänderte Konfiguration in die CPU.
3. Passen Sie das Anwenderprogramm an den geänderten Kanal an und laden es in die CPU.

Beispiel 2:

Beim Umparametrieren bestimmter Baugruppen (siehe Tabelle) sollten Sie darauf achten, dass vor dem Umparametrieren für diese Baugruppe kein Diagnoseereignis ansteht (z.B. Drahtbruchmeldung), da es sonst in bestimmten Fällen dazu kommen kann, dass gehende Diagnoseereignisse nicht mehr gemeldet werden. Dies hat zur Folge, dass z.B. die SF-LEDs an der CPU bzw. IM oder Baugruppe weiterhin leuchten, obwohl die umparametrierte Baugruppe korrekt arbeitet.

Kommt es dennoch zu einer solchen Situation, dann ist ein Ziehen und Stecken der Baugruppe erforderlich.

Hinweise zu der Tabelle

Für jedes Handbuch, das technische Daten der Signalbaugruppen der S7-300-Produktfamilie beschreibt, gibt es eine separate Tabelle.

In der Spalte "Verhalten der Ein-/Ausgänge" finden Sie das Verhalten der Ein-/Ausgänge beim Umparametrieren im RUN, sofern sie nicht von der Umparametrierung betroffen sind.

Baugruppe	Verhalten der Ein-/Ausgänge	Besonderheiten beim Umparametrieren
S7-300 Baugruppen		
6ES7 321-7BH00-0AB0 6ES7 321-7BH80-0AB0 SM 321; DI 16 × DC 24 V; mit Prozeß- und Diagnosealarm	... liefern den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Prozesswert	---
6ES7 321-7BH01-0AB0 SM 321; DI 16 × DC 24 V; mit Prozeß- und Diagnosealarm, taktsynchron		
6ES7 322-8BF00-0AB0 6ES7 322-8BF80-0AB0 SM 322; DO 8 × DC 24 V/ 0,5 A; mit Diagnosealarm	... geben den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Ausgangswert aus.	---
6ES7 322-5FF00-0AB0 SM 322; DO 8 × AC 120/230V/ 2A ISOL		
6ES7 322-5GH00-0AB0 SM 322; DO 16 × UC 24/48V		
6ES7 322-5HF00-0AB0 SM 322; DO 8 × Rel. AC 230V/5A		
6ES7 331-7NF00-0AB0 SM 331; AI 8 × 16 Bit	... liefern den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Prozesswert	SF-LED leuchtet: stand vor der Umparametrierung Diagnose an, dann leuchten u.U. die SF-LEDs (an CPU, IM oder Baugruppe), obwohl Diagnose nicht mehr ansteht und die Baugruppe korrekt arbeitet. Abhilfe: <ul style="list-style-type: none"> • nur dann Umparametrieren, wenn an der Baugruppe keine Diagnose ansteht, oder • Baugruppe Ziehen und Stecken
6ES7 331-7NF10-0AB0 SM 331; AI 8 × 16 Bit		
6ES7 331-7PF00-0AB0 SM 331; AI 8 × RTD		
6ES7 331-7PF10-0AB0 SM 331; AI 8 × TC		

Baugruppe	Verhalten der Ein-/Ausgänge	Besonderheiten beim Umparametrieren
6ES7 332-5HD01-0AB0 SM 332; AO 4×12 Bit	... geben den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Ausgangswert aus.	SF-LED leuchtet: stand vor der Umparametrierung Diagnose an, leuchten u.U. die SF-LEDs (an CPU, IM oder Baugruppe), obwohl Diagnose nicht mehr ansteht und die Baugruppe korrekt arbeitet. Abhilfe: <ul style="list-style-type: none"> • nur dann Umparametrieren, wenn an der Baugruppe keine Diagnose ansteht, oder • Baugruppe Ziehen und Stecken
6ES7 332-5HB01-0AB0 6ES7 332-5HB81-0AB0 SM 332; AO 2×12 Bit		---
6ES7 332-5HF00-0AB0 SM 332; AO 8×12 Bit		---
6ES7 332-7ND00-0AB0 6ES7 332-7ND01-0AB0 SM 332; AO 4×16 Bit		---

Baugruppe	Verhalten der Ein-/Ausgänge	Besonderheiten beim Umparametrieren
ET 200M Signalbaugruppen für die Prozessautomatisierung (PCS7)		
6ES7 321-7TH00-0AB0 SM 321; DI $16 \times$ NAMUR	... liefern den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Prozesswert incl. Wertstatus	SF-LED leuchtet: stand vor der Umparametrierung Diagnose an, leuchten u.U. die SF-LEDs (an CPU, IM oder Baugruppe), obwohl Diagnose nicht mehr ansteht und die Baugruppe korrekt arbeitet. Abhilfe: <ul style="list-style-type: none"> • nur dann Umparametrieren, wenn an der Baugruppe keine Diagnose ansteht, oder • Baugruppe Ziehen und Stecken
6ES7 322-8BH00-0AB0 SM 322; DO $16 \times$ DC 24 V/0,5A	... geben den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Ausgangswert aus.	

Baugruppe	Verhalten der Ein-/Ausgänge	Besonderheiten beim Umparametrieren
S7-300, ET 200, Ex-Peripheriebaugruppen		
6ES7 321-7RD00-0AB0 SM 321; DI 4 × NAMUR	... liefern den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Prozesswert	<p>SF-LED leuchtet: stand vor der Umparametrierung Diagnose an, leuchten u.U. die SF-LEDs (an CPU, IM oder Baugruppe), obwohl Diagnose nicht mehr ansteht und die Baugruppe korrekt arbeitet.</p> <p>Abhilfe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nur dann Umparametrieren, wenn an der Baugruppe keine Diagnose ansteht, oder • Baugruppe Ziehen und Stecken
6ES7 322 5RD00-0AB0 SM 322; DO 4 × 15V/20mA	.. geben den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Ausgangswert aus.	---
6ES7 322-5SD00-0AB0 SM 322; DO 4 × 24V/10mA		---
6ES7 331-7RD00-0AB0 SM 331; AI 4 × 0/4...20mA	... liefern den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Prozesswert	---
6ES7 331-7SF00-0AB0 SM 331; AI 8 × TC/4 × RTD		---
6ES7 331-7TB00-0AB0 SM 331; AI 2 × 0/4...20mA HART		---
6ES7 332-5RD00-0AB0 SM 332; AO 4 × 0/4...20mA	... geben den vor der Parametrierung zuletzt gültigen Ausgangswert aus.	<p>SF-LED leuchtet: stand vor der Umparametrierung Diagnose an, leuchten u.U. die SF-LEDs (an CPU, IM oder Baugruppe), obwohl Diagnose nicht mehr ansteht und die Baugruppe korrekt arbeitet.</p> <p>Abhilfe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nur dann Umparametrieren, wenn an der Baugruppe keine Diagnose ansteht, oder • Baugruppe Ziehen und Stecken
6ES7 332-5TB00-0AB0 SM 332; AO 2 × 0/4...20mA HART		---

